

Baumaßnahme Landsberger Allee: 63 Bäume am 10. Februar gefällt

Im Zusammenhang mit umfangreichen Baumaßnahmen der Berliner Wasserbetriebe werden am Samstag, dem 10. Februar 2024, insgesamt 63 Bäume auf dem Mittelstreifen der Landsberger Allee zwischen Vulkanstraße und Storkower Straße gefällt. Ab April 2024 bis voraussichtlich Ende 2029 werden die Berliner Wasserbetriebe Trinkwasser- und Abwasserleitungen entlang der Landsberger Allee austauschen. Der Baubereich erstreckt sich über eine Länge von etwa zwei Kilometern zwischen der Kreuzung Vulkanstraße und dem S-Bahnhof Landsberger Allee. Um den Verkehrsfluss auf der wichtigen Magistrale trotz der notwendigen Baugruben aufrechtzuerhalten, wird der Verkehr zeitweise über den Mittelstreifen geführt. „Dafür müssen dort 63 Bäume gefällt werden, für die nach Abschluss …

Im Zusammenhang mit umfangreichen Baumaßnahmen der Berliner Wasserbetriebe werden am Samstag, dem 10. Februar 2024, insgesamt 63 Bäume auf dem Mittelstreifen der Landsberger Allee zwischen Vulkanstraße und Storkower Straße gefällt. Ab April 2024 bis voraussichtlich Ende 2029 werden die Berliner Wasserbetriebe Trinkwasser- und Abwasserleitungen entlang der Landsberger Allee austauschen. Der Baubereich erstreckt sich über eine Länge von etwa zwei Kilometern zwischen der Kreuzung Vulkanstraße und dem S-Bahnhof Landsberger Allee. Um den Verkehrsfluss auf der wichtigen Magistrale trotz der notwendigen Baugruben aufrechtzuerhalten, wird der Verkehr zeitweise über den Mittelstreifen geführt. „Dafür müssen dort 63 Bäume gefällt werden, für die nach Abschluss der Arbeiten Ersatz gepflanzt wird“, so die Berliner Wasserbetriebe.

Die geplante Baumaßnahme wird somit große Auswirkungen auf die Landsberger Allee und die umliegenden Wohn- und Geschäftsgebiete haben, da der Verkehr für einen längeren Zeitraum beeinträchtigt sein wird. Die Maßnahme stellt eine wichtige Infrastruktursanierung dar, die die Wasser- und Abwasserversorgung in diesem Bereich verbessern und modernisieren soll. Die geplante Fertigstellung Ende 2029 bedeutet jedoch auch, dass Anwohner und Pendler sich auf längere Bauphasen und Verkehrsbehinderungen einstellen müssen.

Die Geschichte der Landsberger Allee reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück, als sie als wichtige Verkehrsverbindung von Berlin nach Landsberg diente. Im Laufe der Zeit entwickelte sie sich zur stark befahrenen Magistrale und ist heute eine der bedeutendsten Verkehrsadern im Osten Berlins. Die bevorstehenden Bauarbeiten werden also einen erheblichen Einfluss auf den Verkehr und die Infrastruktur in diesem Bereich haben.

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Informationen zur Baumaßnahme zusammengefasst:

Datum Maßnahme
— —
10. Februar 2024 Fällung von 63 Bäumen auf dem Mittelstreifen der Landsberger Allee
April 2024 - Ende 2029 Austausch von Trinkwasser- und Abwasserleitungen entlang der Landsberger Allee
März 2024 Pressekonferenz zur Vorstellung des komplexen Leitungstausches

Die Berliner Wasserbetriebe und das Bezirksamt Lichtenberg planen, interessierten Medienvertretern im März 2024 im Rahmen einer Pressekonferenz weitere Details zur Baumaßnahme zu präsentieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de